



**Gemeinde
Ötigheim**

2019

Wirtschaftsplan



Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Gemeinde Ötigheim
Schulstr. 3
76470 Ötigheim

Vorwort

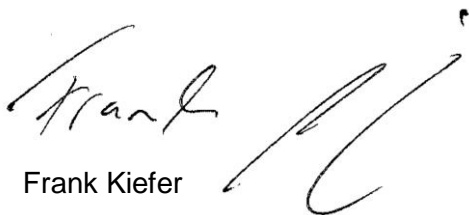
Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Ötigheim wird seit dem 1. Januar 1994 als Eigenbetrieb geführt. Dieser ist organisatorisch selbstständig und bildet einen eigenen Rechnungskreis. Der Eigenbetrieb finanziert sich überwiegend durch Abwassergebühren und -beiträge. Die Höhe der Gebühren und Beiträge orientiert sich am Kostendeckungsgrundsatz. Eine Gewinnerzielungsabsicht ist nicht zulässig. Das Schmutzwasser der Gemeinde wird im Gruppenklärwerk Rastatt des Abwasserzweckverbandes Murg gereinigt. Der Abwasserzweckverband ist umlagefinanziert.

Im Wirtschaftsplan werden die im Jahr 2019 geplanten Erträge und Aufwendungen dargestellt. Abweichungen zu den Vorjahren werden begründet und erläutert. Der Wirtschaftsplan enthält zudem alle geplanten Investitionen sowie eine fünfjährige Finanzplanung. Dabei wird auch der Stand der Schulden sowie deren voraussichtliche Entwicklung dargestellt.

Das vorliegende Planwerk entstand unter Federführung der Finanz- und Personalverwaltung, in Zusammenarbeit mit der gesamten Gemeindeverwaltung und in enger Abstimmung mit dem Gemeinderat. Der Wirtschaftsplan ist ein informatives Nachschlagewerk, welches sämtliche Bereiche der Abwasserbeseitigung umfasst und transparent darstellt. Nutzen Sie die Möglichkeit durch diesen Wirtschaftsplan mehr über den Bereich Abwasserbeseitigung Ihrer Gemeinde zu erfahren. Die Mitarbeiter der Finanz- und Personalverwaltung stehen Ihnen bei Fragen und Anregungen gerne zur Verfügung.

Ihr



Frank Kiefer
Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

1	Satzung zum Wirtschaftsplan 2019	1
2	Erfolgsplan.....	2
2.1	Umsatzerlöse.....	2
2.1.1	Erlöse aus Abwassergebühren.....	2
2.1.2	Planung bilanzielle Auflösung.....	2
2.2	Sonstige betriebliche Erträge.....	3
2.3	Materialaufwand	3
2.3.1	Strombezug.....	3
2.3.2	Materialverbrauch	3
2.3.3	Aufwendungen für bezogene Leistungen	3
2.4	Abschreibungen	3
2.5	Sonstige betriebliche Aufwendungen.....	3
2.5.1	Zuweisungen an den Abwasserzweckverband	3
2.5.2	Geschäftsaufwendungen.....	4
2.5.3	Versicherungen	4
2.5.4	Verwaltungskostenbeitrag	4
2.5.5	Bauhofverrechnung	4
2.5.6	Dienstfahrten, Reisekosten	4
2.6	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5
2.7	Gewinn/Verlust	5
3	Vermögensplan.....	5
3.1	Anschlussbeiträge	5
3.2	Kreditaufnahme.....	6
3.3	Abschreibungen.....	6
3.4	Investitionsprogramm.....	7
3.4.1	Sanierung der Wilhelm-Tell-Straße	7
3.4.2	Betriebs- und Geschäftsausstattung.....	7
3.5	Auflösung von Ertragszuschüssen.....	7

3.6	Tilgung von Darlehen.....	7
4	Stellenübersicht.....	8
5	Schuldenstände.....	9
5.1	Innere Darlehen.....	9
5.2	Äußere Darlehen.....	9
5.3	Gesamtschulden.....	10
6	Finanzplan.....	12
6.1	Erfolgsplan.....	12
6.2	Vermögensplan.....	12
7	Zahlenwerk Erfolgsplan.....	13
8	Zahlenwerk Vermögensplan.....	15
9	Zahlenwerk Investitionsplan.....	16
10	Abbildungsverzeichnis.....	17
11	Tabellenverzeichnis.....	17

1 Satzung zum Wirtschaftsplan 2019

Der Gemeinderat hat am 19.02.2019 aufgrund von § 14 des Eigenbetriebsgesetzes von Baden-Württemberg in der Fassung vom 08.01.1992, zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2009 (GBl. S. 185, 191), geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 16.04.2013 (GBl. S. 55, 57) und der §§ 7 bis 9 der dazu ergangenen Eigenbetriebsverordnungen vom 07.12.1992 (GBl. S. 776) in Verbindung mit der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17.12.2015 (GBl. 2016 S. 1) folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan wird

Im Erfolgsplan

mit Erträgen auf	720.500 €
mit Aufwendungen auf	720.500 €
auf einen Jahresverlust in Höhe von	0 €

Im Vermögensplan

In den Einnahmen und Ausgaben auf festgesetzt.	1.019.000 €
--	-------------

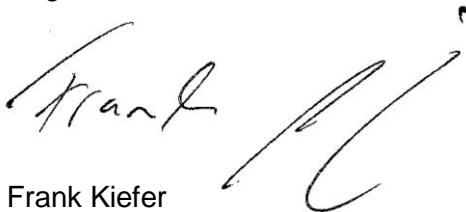
§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird auf festgesetzt.	753.500 €
---	-----------

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt.	500.000 €
--	-----------

Ötigheim, den 19.02.2019



Frank Kiefer
Bürgermeister



Sascha Maier
Fachbediensteter für das
Finanzwesen

2 Erfolgsplan

2.1 Umsatzerlöse

2.1.1 Erlöse aus Abwassergebühren

Im Jahr 2018 wurden bei der Gemeinde insgesamt 210.954 m³ Abwasser und 450.765 m² versiegelte Fläche abgerechnet. Für das Jahr 2019 wird mit einer Abwassermenge von 210.000 m³ und einer versiegelten Fläche von 450.000 m² gerechnet. Die Abwassergebühr wurde zum 01.01.2019 auf 1,59 Euro/m³ und die Niederschlagswassergebühr auf 0,31 Euro/m² festgesetzt. Daraus resultieren Einnahmen in Höhe von 473.000 Euro:

	Menge	Abwassergebühr	Gesamt
Schmutzwasser	210.000 m ³	1,59 €/m ³	333.900 €
Niederschlagswasser	450.000 m ²	0,31 €/m ²	139.500 €
		Gesamt:	473.400 €

Tabelle 1: Umsatzerlöse 2019

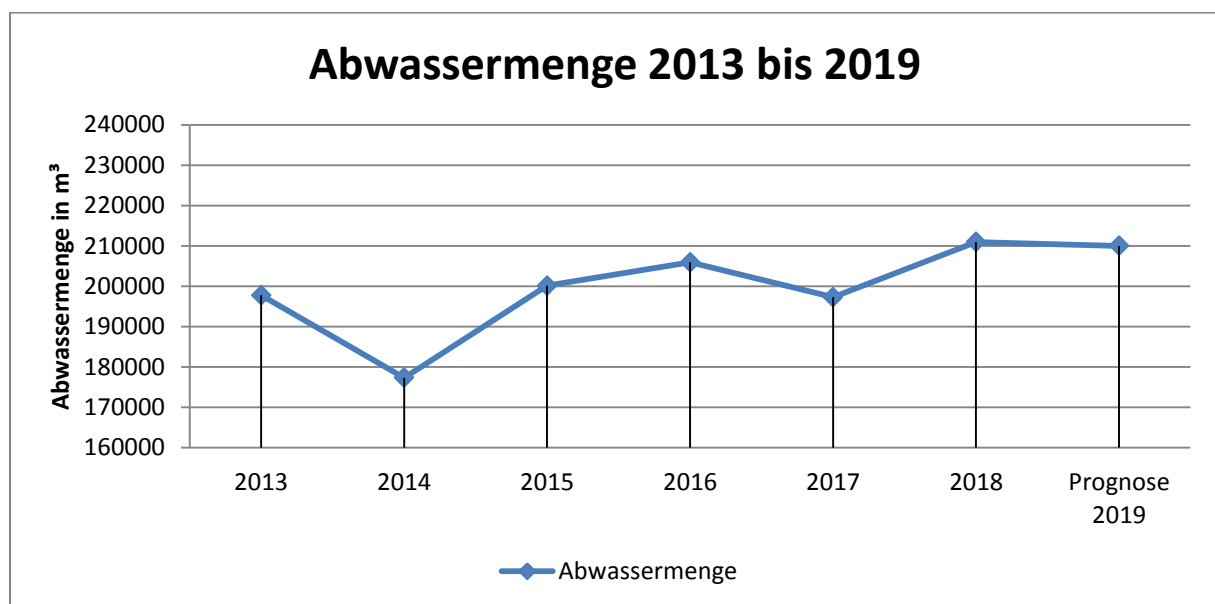


Abbildung 1: Abwassermenge (2013-2019)

2.1.2 Planung bilanzielle Auflösung

Hierbei handelt es sich um die Auflösung empfangener Anschlussbeiträge. Im Jahr 2019 werden voraussichtlich 64.000 Euro an Anschlussbeiträgen aufgelöst.

2.2 Sonstige betriebliche Erträge

Die Kosten für die Straßenentwässerung sind vom Haushalt der Gemeinde zu tragen. Diese führen im Ergebnishaushalt bei der Kostenstelle 54.10.01.00 (Straßen, Wege, Plätze) unter dem Sachkonto 44550000 (Erstattungen an verbundene Unternehmen) zu Aufwendungen und beim Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung in gleicher Höhe zu Erträgen. Für das Jahr 2019 ist ein Straßenentwässerungskostenanteil in Höhe von 125.000 Euro kalkuliert.

2.3 Materialaufwand

2.3.1 Strombezug

Für den Betrieb der Abwasserhebeanlagen und Regenwasser-Überlaufbecken wird für das Jahr 2019 mit Stromkosten in Höhe von 3.500 Euro gerechnet.

2.3.2 Materialverbrauch

Hierunter fällt die Beschaffung diverser Materialien für die Instandhaltung der Kanäle und Abwasseranlagen. Für das Jahr 2019 sind insgesamt 10.000 Euro veranschlagt.

2.3.3 Aufwendungen für bezogene Leistungen

Für die Unterhaltung und Instandsetzung des Abwassernetzes und der Betriebsvorrichtungen sowie für die Kanalreinigung stehen 90.000 Euro zur Verfügung. In den Vorjahren wurden umfassende Kanalsanierungen im Bestand durchgeführt.

2.4 Abschreibungen

Laut dem Anlagenverzeichnis ergeben sich für das Jahr 2019 Abschreibungen in Höhe von voraussichtlich 265.500 Euro.

2.5 Sonstige betriebliche Aufwendungen

2.5.1 Zuweisungen an den Abwasserzweckverband

Die Umlage an den Abwasserzweckverband kann jedes Jahr dem Haushaltsplan des Zweckverbandes entnommen werden. Im Jahr 2019 beträgt die Umlage voraussichtlich 184.000 Euro.

2.5.2 Geschäftsaufwendungen

Bei dieser Position werden folgende Aufwendungen verbucht: Porto für das Zusenden der Ablesebriefe und für die Benachrichtigung über den anstehenden Turnuswechsel, der Paketservice Rechenzentrum, die Telefonanbindungen der Regenüberlaufbecken, anteilige Kosten für Büromaterial und der Druck der Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse, laufenden EDV-Kosten, dazu gehören u.a. der Datenverkehr mit dem Rechenzentrum sowie die Erstellung der Gebührenbescheide. Für das Jahr 2019 werden hierfür insgesamt 10.500 Euro veranschlagt.

2.5.3 Versicherungen

Für die Regenwasser-Überlaufbecken und die Abwasserhebeanlagen bestehen eine Elektronikversicherung sowie eine Gebäudeversicherung. Hierfür werden im Jahr 2019 insgesamt 1.000 Euro fällig.

2.5.4 Verwaltungskostenbeitrag

Die Gemeinde erhält vom Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung im Jahr 2019 voraussichtlich 25.000 Euro an Erstattungen für Aufwendungen des Ergebnishaushalts. Hiermit wird der Verwaltungsaufwand des Bürgermeisters, des Gemeinderats, der Finanz- und Personalverwaltung und der Bauverwaltung abgegolten.

Bezeichnung	Geplanter Ansatz
Steuerung	6.000 €
Finanzverwaltung	12.000 €
Kombinierte Versorgung	7.000 €

Tabelle 2: Erstattungen an den Ergebnishaushalt

2.5.5 Bauhofverrechnung

Der Bauhof erbringt Leistungen für die Abwasserbeseitigung. Die dadurch anfallenden Aufwendungen werden mit dem Gemeindehaushalt verrechnet. Für das Jahr 2019 sind hierfür 7.500 Euro eingeplant.

2.5.6 Dienstfahrten, Reisekosten

Für dienstliche Fahrten und Aufwendungen für Reisen wird im Jahr 2019 mit einem Betrag von 500 Euro gerechnet.

2.6 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung muss für die bestehenden Darlehen sowie für den Kassenminusbestand im Jahr 2019 voraussichtlich insgesamt 123.000 Euro an Zinsen aufwenden. Hiervon entfallen 73.000 Euro auf Fremdkredite und 50.000 Euro auf das innere Darlehen der Gemeinde. Aufgrund von Tilgungen und Umschuldungen ist die Zinsbelastung bei den Fremdkrediten in den letzten 10 Jahren um fast 60 Prozent gesunken. Aufgrund der Darlehensaufnahme Ende des Jahres 2018 erhöht sich die Zinsbelastung ab dem Jahr 2019 leicht.

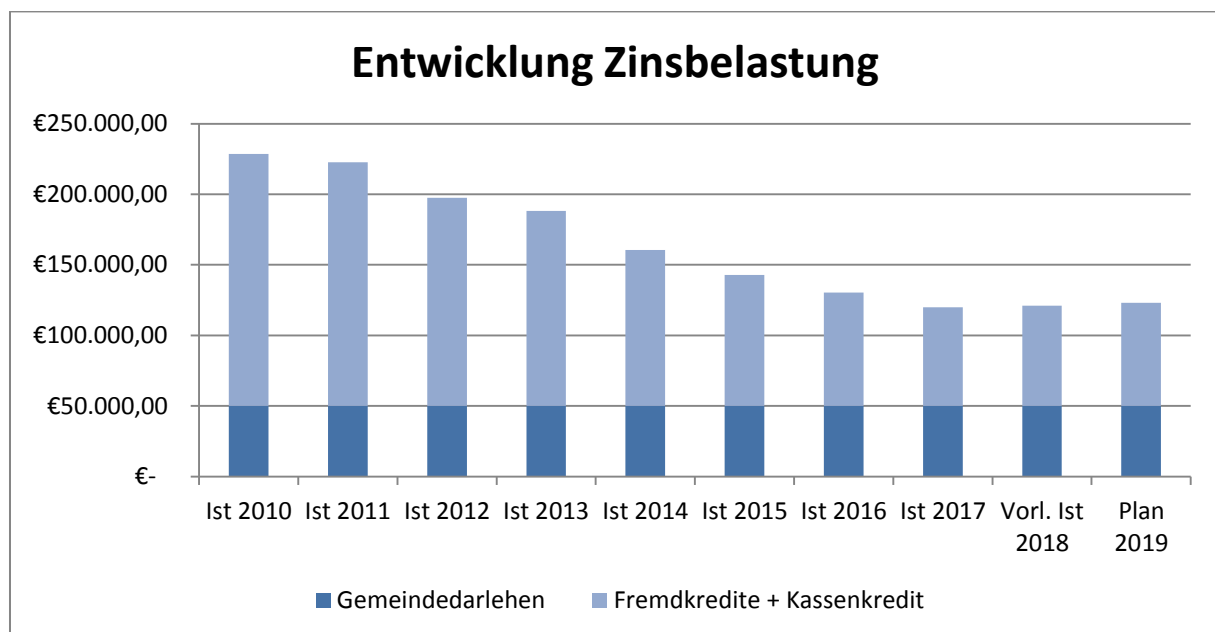


Abbildung 2: Entwicklung Zinsbelastung Fremdkredite (2010-2019)

2.7 Gewinn/Verlust

Durch die Auflösung der Gebührenrückstellungen aus Vorjahren in Höhe von 58.500 Euro kann der Erfolgsplan ausgeglichen werden.

3 Vermögensplan

3.1 Anschlussbeiträge

Nach Maßgabe des KAG können die Gemeinden in Verbindung mit den örtlichen Abgabensatzungen Anschlussbeiträge erheben. Voraussetzung dafür ist, dass das Grundstück an eine öffentliche leitungsgebundene Einrichtung (Kanal, Kläranlage, Wasserleitung) angeschlossen werden kann. Zu den beitragsfähigen Kosten gehören u.a.:

Anschlussbeitrag	Anlagen
bei der Abwasserbeseitigung	Abwasserkanäle, Pump- und Hebewerke, Sammelkanäle, Kläranlagen

Tabelle 3: Beschreibung Anschlussbeiträge

Bei der Abwasserbeseitigung ist der Straßenentwässerungskostenanteil nicht beitragsfähig. Diese Kosten werden bereits zumindest teilweise beim Erschließungsbeitrag erhoben. Die Gemeinde trägt zudem 5 Prozent der beitragsfähigen Kosten als Eigenanteil. Damit soll das von der öffentlichen Einrichtung ausgehende öffentliche Interesse abgedeckt werden (z.B. Umweltschutz, Seuchenschutz, Brandschutz). Neben dem Eigenanteil der Gemeinde müssen mindestens weitere 5 Prozent der Kosten durch Gebühren finanziert werden. Dieser Anteil wird bei der Kalkulation der Abwassergebühren berücksichtigt.

Beitragspflichtig sind alle Eigentümer von Grundstücken, die innerhalb eines Bebauungsplans oder im Zusammenhang bebauter Ortsteile liegen. Der Beitragspflicht unterliegen auch Grundstücke, die an eine öffentliche Einrichtung angeschlossen werden, auch wenn sie kein Bauland sind. Die Beitragsschuld entsteht, sobald das Grundstück an die Einrichtung angeschlossen werden kann.

Beitragsart	je m ² Nutzungsfläche
Beitrag Abwasserkanal	8,10 €
Klärbeitrag	1,10 €

Tabelle 4: Anschlussbeiträge

Für das Jahr 2019 werden keine Anschlussbeiträge veranschlagt. Die Erschließung des Baugebiets Hagenäcker II wird über einen privaten Erschließungsträger abgewickelt. Die Abwasseranlagen und die Anschlussbeiträge werden erst nach Abschluss der Maßnahmen an den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung übertragen.

3.2 Kreditaufnahme

Zur Finanzierung der im Jahr 2019 geplanten Investitionen ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 753.500 Euro erforderlich. Die Nettokreditaufnahme beträgt unter Berücksichtigung der Tilgungen 470.500 Euro.

3.3 Abschreibungen

Die dem Erfolgsplan belasteten Abschreibungen stehen dem Vermögensplan zur Finanzierung neuer Investitionen zur Verfügung. Die Höhe ist deckungsgleich (265.500 Euro).

3.4 Investitionsprogramm

3.4.1 Sanierung der Wilhelm-Tell-Straße

Im Jahr 2019 wird im Rahmen des Landessanierungsprogramms die Wilhelm-Tell-Straße saniert. In diesem Zuge werden die Abwasserleitungen erneuert. Die Kostenberechnung liegt bei 670.000 Euro brutto.

3.4.2 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Für die Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung sind 2.000 Euro eingeplant.

3.5 Auflösung von Ertragszuschüssen

Die im Erfolgsplan aufgelösten Anschlussbeiträge werden dem Vermögensplan in gleicher Höhe belastet (64.000 Euro).

3.6 Tilgung von Darlehen

Nach dem Tilgungsplan werden im Jahr 2019 insgesamt Rückzahlungen in Höhe von 283.000 Euro fällig. Die Tilgungsrate liegt bei 6 % und ist damit deutlich höher als der durchschnittliche Abschreibungssatz im Bereich der Abwasserbeseitigung (2-3 %).

4 Stellenübersicht

Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung hat keine eigenen Mitarbeiter. Verwaltungsorgane sind der Gemeinderat und der Bürgermeister. Der Gemeinderat beschließt über alle Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung und das Eigenbetriebsgesetz vorbehalten sind. Der Gemeinderat entscheidet auch in den Angelegenheiten, die nach dem Eigenbetriebsgesetz einem beschließenden Betriebsausschuss obliegen. Für den Eigenbetrieb wurde keine Betriebsleitung bestellt. Die nach dem Eigenbetriebsgesetz der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden vom Bürgermeister wahrgenommen. Dieser hat die kaufmännische Betriebsleitung an den Fachbediensteten des Finanzwesens übertragen. Die technische Betriebsführung wird vom Leiter der Bauverwaltung wahrgenommen. Die Verwaltungskosten werden im Erfolgsplan beim Sachkonto „Verwaltungskostenbeitrag“ veranschlagt. Für das Jahr 2019 sind 25.000 Euro an Verrechnungen eingeplant.

Der Bauhof erbringt ebenfalls Leistungen für die Abwasserbeseitigung. Diese Kosten werden im Wirtschaftsplan beim Sachkonto „Bauhofverrechnung“ veranschlagt. Für das Jahr 2019 sind hierfür 7.500 Euro eingeplant.

Die Beträge werden dem Ergebnishaushalt des Kernhaushaltes gutgeschrieben.

5 Schuldenstände

5.1 Innere Darlehen

Das von der Gemeinde eingebrachte Stammkapital wurde im Jahr 2001 in ein tilgungsfreies Trägerdarlehen in Höhe von 1.000.000 Euro umgewandelt. Der jährliche Zinssatz beträgt 5 Prozent.

5.2 Äußere Darlehen

Der Darlehensstand des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung beträgt zum 31.12.2018 insgesamt 4.557.047,89 Euro. Die Tilgungen betragen 282.465,97 Euro. Somit verringert sich der Schuldenstand zum Jahresende 2019 planmäßig auf insgesamt 4.274.581,92 Euro. Hinzu kommt die vorgesehene Darlehensaufnahme in Höhe von 753.500 Euro.

Übersicht Darlehen Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

	Gläubiger	Aufn. Jahr	ursprüngliche Höhe der Schuld	Zinssatz	fest bis
1	DG-Hypothekenbank (3019075508)	1987	500.000 DM	3,11 %	11/2020
2	DG-Hypothekenbank (3019075500)	1995	1.000.000 DM	3,33 %	06/2020
3	DG-Hypothekenbank (3019075503)	1997	1.000.000 DM	4,38 %	06/2035
4	LBBW Stuttgart (612273075)	1997	1.000.000 DM	3,15 %	04/2028
5	VR-Bank Mittelbaden eG (3401015409)	1998	1.250.000 DM	0,40 %	var.
6	Deutsche Kreditbank AG (6700905778)	2001	1.597.000 DM	0,55 %	06/2026
7	Kreditanstalt f. Wiederaufbau (5908506)	2004	500.000 €	0,76 %	02/2025
8	Landesbank BW (606518177)	2004	600.000 €	4,31 %	2019
9	Landesbank BW Stuttgart (606769498)	2005	405.000 €	3,69 %	2035
10	VR-Bank Mittelbaden eG (3401015417)	2014	565.158 €	0,40 %	var.
11	L-Bank Stuttgart (9100235013)	2015	100.000 €	0,30 %	02/2025
12	L-Bank Stuttgart (9100235666)	2015	270.000 €	0,77 %	02/2026
13	VR-Bank Mittelbaden eG (3401015441)	2016	600.000 €	0,40 %	var.
14	L-Bank Stuttgart (9100394309)	2018	470.000 €	0,66 %	02/2029
15	Deutsche Kreditbank AG (6702540227)	2018	1.000.000 €	1,47 %	12/2048
Geplante Darlehensaufnahme		2019	753.500 €		

Tabelle 5: Übersicht Darlehen

Zinsen und Tilgung 2019

	Gläubiger	Voraussichtlicher Stand zum 31.12.2018	Zinsen 2019	Tilgung 2019	Voraussichtlicher Stand zum 31.12.2019
1	DG-Hypothekenbank	30.789,85 €	779,07 €	15.404,69 €	15.385,16 €
2	DG-Hypothekenbank	30.677,43 €	766,16 €	20.451,68 €	10.225,75 €
3	DG-Hypothekenbank	319.955,68 €	13.790,80 €	13.716,72 €	306.238,96 €
4	LBBW Stuttgart	265.401,24 €	8.082,44 €	21.470,24 €	243.931,00 €
5	VR-Bank Mittelbaden	320.515,66 €	1.221,23 €	33.180,00 €	287.335,66 €
6	Deutsche Kreditbank AG	244.960,03 €	1.279,92 €	32.661,32 €	212.298,71 €
7	Kreditanstalt f. Wiederaufbau	320.000,00 €	2.394,00 €	20.000,00 €	300.000,00 €
8	Landesbank BW	320.000,00 €	13.792,00 €	20.000,00 €	300.000,00 €
9	Landesbank BW Stuttgart	222.750,00 €	8.032,67 €	13.500,00 €	209.250,00 €
10	VR-Bank Mittelbaden eG	99.873,00 €	347,71 €	28.248,00 €	71.625,00 €
11	L-Bank Stuttgart	78.125,00 €	220,31 €	12.500,00 €	65.625,00 €
12	L-Bank	270.000,00 €	2.079,00 €	- €	270.000,00 €
13	VR-Bank Mittelbaden eG	564.000,00 €	2.218,94 €	18.000,00 €	546.000,00 €
14	L-Bank	470.000,00 €	2.852,12 €	- €	470.000,00 €
15	Deutsche Kreditbank AG	1.000.000,00 €	14.995,91 €	33.333,32 €	966.666,68 €
	Summe:	4.557.047,89 €	72.852,28 €	282.465,97 €	4.274.581,92 €
			zzgl. geplante Darlehensaufnahme:		5.028.081,92 €

Tabelle 6: Zinsen und Tilgung

5.3 Gesamtschulden

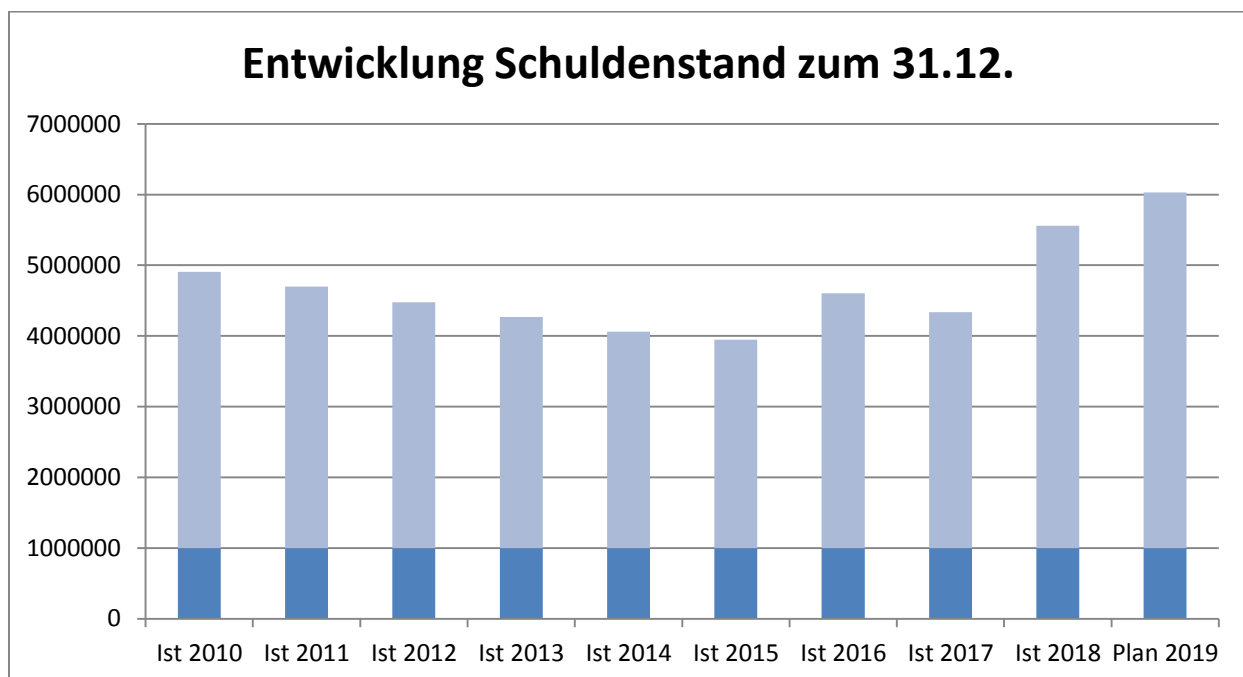


Abbildung 3: Entwicklung Schuldenstand (2010-2019)

Das Darlehen aus dem Jahr 2015 in Höhe von 270.000 Euro wurde erst im Jahr 2016 aufgenommen. Zur Finanzierung der im Jahr 2016 getätigten Investitionen (Erneuerung Abwasserleitungen Rastatter Straße und Rathausstraße, Erwerb Beteiligung Abwasserzweckverband, Ausgleich Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren) war zusätzlich eine geplante Kreditaufnahme in Höhe von 600.000 Euro erforderlich. Dies erklärt den deutlichen Anstieg des Schuldenstandes im Jahr 2016. Aufgrund der zeitliche Verschiebung der Baumaßnahmen „Sanierung Rastatter Straße 2. BA“ sowie „Anbindung Industriegebiet an der B3“ war im Jahr 2017 entgegen der Planung keine Kreditaufnahme erforderlich. Die Durchführung der Maßnahmen und die damit verbundene Kreditaufnahme erfolgte im Jahr 2018. Für die Sanierung der Abwasserleitungen in der Wilhelm-Tell-Straße ist im Jahr 2019 eine Darlehensaufnahme in Höhe von 753.500 Euro erforderlich. Gleichzeitig erhöht sich das Anlagevermögen.

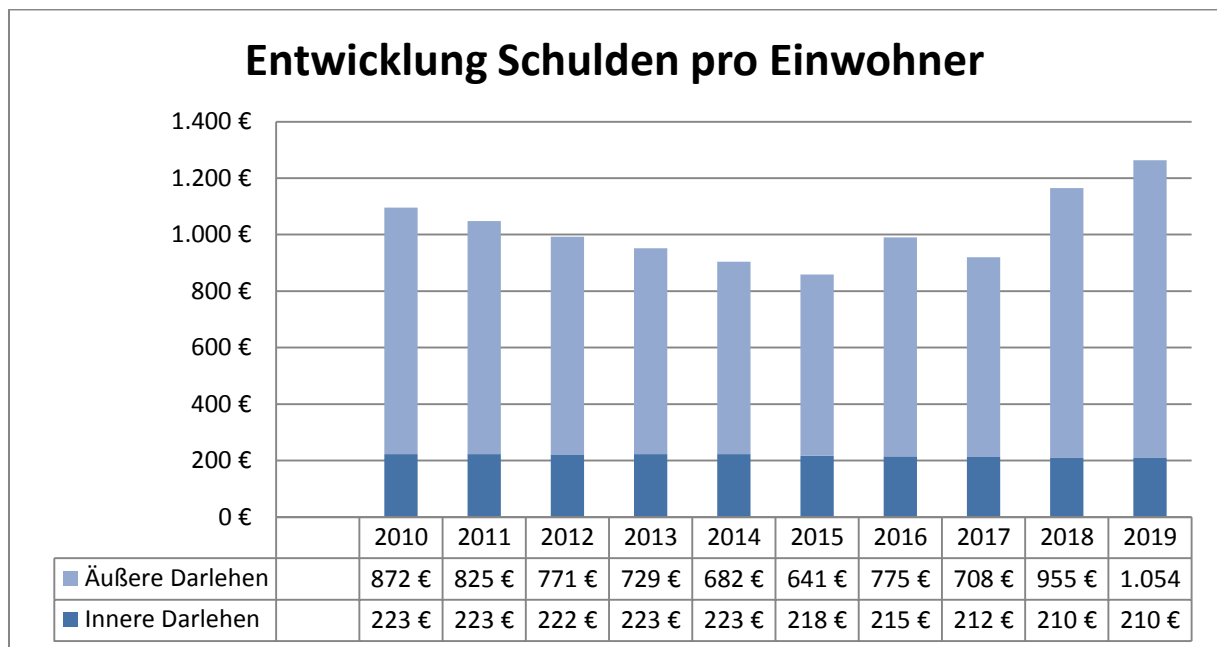


Abbildung 4: Schulden pro Einwohner (2010-2019) zum 31.12.

6 Finanzplan

6.1 Erfolgsplan

Mittelfristiger Finanzplan Erfolgsplan	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
Umsatzerlöse	637.000	537.000	544.500	545.000	622.000
Sonstige betriebliche Erträge	115.000	125.000	127.500	130.000	130.000
Auflösung Gebührenrückstellung	0	58.500	65.000	53.000	0
= Betriebliche Erträge	752.000	720.500	737.000	728.000	752.000
Materialaufwand	207.500	103.500	106.500	109.000	111.000
Abschreibungen	238.000	265.500	279.000	265.000	275.000
Sonst. betriebliche Aufwendung.	204.000	228.500	224.500	224.000	226.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	120.000	123.000	127.000	130.000	140.000
= Betriebliche Aufwendungen	769.500	720.500	737.000	728.000	752.000
Jahresgewinn (+)/ -verlust (-)	- 17.500	0	0	0	0

Tabelle 7: Mittelfristiger Finanzplan Erfolgsplan (2018-2022)

Zum 01.01.2019 wurde die Schmutz- und Niederschlagswassergebühr für die Jahre 2019-2021 neu kalkuliert. Zum Ausgleich des Erfolgsplan stehen bis zum Jahr 2021 Gebührenrückstellungen zur Verfügung.

6.2 Vermögensplan

Mittelfristiger Finanzplan Vermögensplan	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
Jahresgewinn	0	0	0	0	0
Beiträge und ähnliche Entgelte	4.000	0	0	0	0
Kreditaufnahme	1.530.000	753.500	308.500	1.165.500	655.000
Abschreibungen	238.000	265.500	279.000	265.000	275.000
Erübrigte Mittel aus Vorjahren	85.000	0	0	0	0
= Finanzierungsmittel (Ein.)	1.866.500	1.019.000	587.500	1.430.500	930.000
Sachanlagen/ imm. Anlagewerte	1.532.000	672.000	240.000	1.095.000	600.000
Jahresverlust	17.500	0	0	0	0
Auflösung Ertragszuschüsse	67.000	64.000	61.500	61.500	60.000
Tilgung von Krediten	250.000	283.000	286.000	274.000	270.000
= Finanzierungsbedarf (Ausg.)	1.866.500	1.019.000	587.500	1.430.500	930.000

Tabelle 8: Mittelfristiger Finanzplan, Vermögensplan (2018-2022)

7 Zahlenwerk Erfolgsplan

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Rechnungsergebnis 2017
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1.	Umsatzerlöse			
	30120000 Erlöse aus Abwassergebühren	473.000	570.000	0
	31600000 Planung bilanzielle Auflösung	64.000	67.000	0
	Summe Umsatzerlöse	537.000	637.000	0
2.	Bestandsveränderungen			
	Summe Bestandsveränderungen	0	0	0
3.	Aktivierete Eigenleistungen			
	Summe aktivierete Eigenleistungen	0	0	0
4.	Sonstige betriebliche Erträge			
	32000000 Sonst. Betriebliche Erträge	0	115.000	0
	32008002 Straßenentwässerungskostenanteil	125.000	0	0
	32008003 Auflösung Gebührenrückstellung	58.500	0	0
	Summe sonstige betriebliche Erträge	183.500	115.000	0
	Summe betriebliche Erträge	720.500	752.000	0
5.	Materialaufwand			
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
	42008001 Strombezug	3.500-	-2.500	0
	42008002 Materialverbrauch	10.000-	-5.000	0
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen			
	43000000 Aufwand für bezogene Leistungen	90.000-	-200.000	0
	Summe Materialaufwand	103.500-	-207.500	0
6.	Personalaufwand			
a)	Löhne und Gehälter			
b)	Soziale Abgaben / Altersversorgung			
	Summe Personalaufwand	0	0	0
7.	Abschreibungen			
a)	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens			
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	265.500-	-238.000	0
b)	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens			
	Summe Abschreibungen	265.500-	-238.000	0
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
	44008001 Zuweisung an den Abwasserzweckverband	184.000-	-155.000	0
	44008002 Geschäftsaufwendungen	10.500-	-15.500	0
	44008003 Versicherungen	1.000-	-500	0
	44008004 Verwaltungskostenbeitrag	25.000-	-25.000	0
	44008005 Bauhofverrechnung	7.500-	-7.500	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	500-	-500	0
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	228.500-	-204.000	0
	Summe betriebliche Aufwendungen	597.500-	-649.500	0

Nr.	Erfolgsplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2019	Ansatz 2018	Rechnungsergebnis 2017
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
9.	Erträge aus Beteiligungen			
	Summe Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
10.	Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
	Summe Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
11.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
	Summe sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
	Summe Finanzerträge	0	0	0
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens			
	Summe Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
	45100000 Zinsaufwendungen an Gemeinden	50.000-	-50.000	0
	45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	73.000-	-70.000	0
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	123.000-	-120.000	0
	Summe Finanzaufwendungen	123.000-	-120.000	0
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	-17.500	0
15.	Erträge aus Gewinnabführung etc.			
	Summe Erträge aus Gewinnabführung etc.	0	0	0
16.	Aufwand aus Verlustübernahme			
	Summe Aufwand aus Verlustübernahme	0	0	0
	Summe Beteiligungsergebnis	0	0	0
17.	Außerordentliche Erträge			
	Summe außerordentliche Erträge	0	0	0
18.	Außerordentliche Aufwendungen			
	Summe außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
19.	Summe außerordentliches Ergebnis	0	0	0
20.	Steuern vom Einkommen und Ertrag			
	Summe Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
21.	Sonstige Steuern			
	Summe sonstige Steuern	0	0	0
	Summe Steuern	0	0	0
	Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	0	-17.500	0

8 Zahlenwerk Vermögensplan

Nr.	Vermögensplan Finanzierungsmittel (Einnahmen)	Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigungen 2019
		EUR 1	EUR 2
9.	Kredite	753.500	0
b)	von Dritten	753.500	0
10.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	265.500	0
a)	Abschreibungen	265.500	0
b)	Anlagenabgänge	0	0
	Summe Finanzierungsmittel (Einnahmen)	1.019.000	0

Nr.	Vermögensplan Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Ansatz 2019	Verpflichtungsermächtigungen 2019
		EUR 1	EUR 2
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	672.000-	0
	7210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000-	0
	9612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	670.000-	0
9.	Auflösung Ertragszuschüsse	64.000-	0
11.	Tilgung von Krediten	283.000-	0
12.	Gewährung von Krediten	0	0
	Summe Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	1.019.000-	0

9 Zahlenwerk Investitionsplan

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme - nachrichtl.- EUR	davon bereits geleistet EUR	Ermächtigung übertragung aus 2017 EUR	Ergebnis 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Ansatz 2019 EUR	Planung 2020 EUR	Planung 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
78100000004: Betriebs- und Geschäftsausstattung											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	2.000-	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	2.000-	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	2.000-	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	2.000-	0	0	0	0

78100000006: Ern. Kanalisation Wilhelm-Tell-Str.											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	670.000-	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	670.000-	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	670.000-	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	670.000-	0	0	0	0

10 Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Abwassermenge (2013-2019).....	2
Abbildung 2: Entwicklung Zinsbelastung Fremdkredite (2010-2019).....	5
Abbildung 3: Entwicklung Schuldenstand (2010-2019).....	10
Abbildung 4: Schulden pro Einwohner (2010-2019) zum 31.12.	11

11 Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Umsatzerlöse 2019.....	2
Tabelle 2: Erstattungen an den Ergebnishaushalt	4
Tabelle 3: Beschreibung Anschlussbeiträge	6
Tabelle 4: Anschlussbeiträge.....	6
Tabelle 5: Übersicht Darlehen	9
Tabelle 6: Zinsen und Tilgung	10
Tabelle 7: Mittelfristiger Finanzplan Erfolgsplan (2018-2022)	12
Tabelle 8: Mittelfristiger Finanzplan, Vermögensplan (2018-2022)	12